Eigenerklärung zur Festsetzung der Niederschlagswassergebühr

Wissenschaftsstadt Darmstadt



(Erklärung gem. § 24 Abs. 2 der Abwasserbeitrags- und –gebührensatzung)

Finanzverwaltung

Postfach 11 10 61

Der Magistrat

Abt. Steuern, Gebuhren, Beitr	age 64225 Darms	adt						
Wissenschaftsstadt [)armstadt	Grundstückseigentümerin bzweigentümer:						
Finanzverwaltung Abt. Steuern, Gebühr	en Beiträge	Name / Firma						
Postfach 11 10 61 64225 Darmstadt	on, Bornago	Vorname						
04223 Darmstaut		Straße und Haunummer / Postfach						
		PLZ und Ort						
E-Fax: 06151 13-4 E-Mail: steueramt@		Telefonnummer für eventuelle Rückfragen						
Eigenerklärung zur Fo	estsetzung der Nie	ederschlagswassergebühr						
☐ Ersterklärung		☐ Folgeerklärung / Änderung						
1. Angaben für das (Grundstück:							
Grundstück Darmsta		istücks (Straße/Hausnummer)						
Gemarkung Fl	ur Flurstück/e							
	Crundstauer /	Niederschlagswassergebühren						
Kassenzeichen	Grundsteder /	/ 200 /						
O A		(D)						

2. Angaben zu den überdachten Flächen (D):

Dachfläche (D)		Versiegelungsart								liederso	Kanalan-						
Dac	niiacne	(ט)	Schrä >3	gdach 3°	Flach <=	dach 3°	Gründach			in						schluss	
Bezeichnung Iaut Lageplan	Größe der Dach. Fläche (m²)	Änderung Korrigierte Größe (m²)	Metall, Glas, Schiefer, Faser-Zement	Ziegel, Dachpappe	Metall, Glas, Schiefer, Faser.Zement, Dachpappe	Kiesfüllung	Aufbaudicke kleiner als 10 cm	Aufbau dicke zw. 10 cm und 50 cm	Aufbau dicke größer als 50 cm	Kanal	Versickerungsanlagen z.B. Garten, Rigole, Sickerschacht	Pa Notüberlauf in den	Kanal	Zisterne Nr.	Graben / Gewässer	Ab Monat Jahr	Bis Monat Jahr
	1 2		2	3		4		5					(ĵ			
D																	
D																	
D																	
D																	
D																	
D																	
D																	

Postbank Frankfurt IBAN: DE53500100600002612601 BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Darmstadt IBAN: DE9350850100000544000 BIC: HELADEF1DAS

Sprechzeiten: Termine nach Vereinbarung Internet: www.darmstadt.de



3. Angaben zu den versiegelten Flächen (V):

	Fläche (V)		siegelu überdacl	N	liederso	ss	Kanalan- schluss											
Bezeichnung Iaut Lageplan	Größe der Fläche (m²)	Größe der Fläche (m²) Änderung Korrigierte Größe (m²)		Pflaster mit dichten Fu- gen, Flächen mit Platten	Rasenfugenpflaster, fester Kies- / Splittbelag	Lockerer Kies-Splittbe- lag,Schotterrasen, Splitt- Fugenpflaster, Holz-flaster	Sickersteine Porensteine, Rasengittersteine	Kasengittersteine Rasenwaben	Kanal	Versickerungsanlagen z.B. Garten, Rigole, Si- ckerschacht	ه Notüberlauf in den	Kanal	Zisterne Nr.	Graben / Gewässer	Ab Monat Jahr	Bis Monat Jahr		
	7	7			8							9			1	0		
V																		
V																		
٧																		
٧																		
٧																		
٧																		
٧																		
4. Ar	ngaben zu	den Zis	ternen					I				ı	l			l		
						Ziste	rne Nr	-		Zisterne Nr.								
4.1	Fassungs	svermög	en			,	m³	$(1m^3 = 1)$.000 I) ,					$m^3 (1m^3 = 1.000 l)$				
4.2		Regenwassernutzung [Doppelnennung möglich] im Haus im Gar									n					☐ Im Garten		
4.3	Überlauf] Ja			Nein					☐ Nein					
4.4		Überlauf in Versickerungsanlage										☐ Ja, in Typ						
5. Ar	ngaben zu	den Vei	sicker	ungsa	nlage	n												
Тур 1	1 - · · / N / · ·	Oberflächenversickerung (z.B. Garten/Mulde/Graben/Fläche)									□ Ja				☐ Nein			
- 715 -		mit Notüberlauf in den Kanal									☐ Ja					☐ Nein		
Typ 2	Versick	Versickerung in Rigole oder Rohrrigole									☐ Ja				☐ Nein			
	mit Not	mit Notüberlauf in den Kanal								☐ Ja				☐ Nein				
Тур 3	Versick	Versickerung in Sickerschacht									☐ Ja				☐ Nein			
י אף כ	mit Notüberlauf in den Kanal										☐ Ja ☐ Nei							

6.	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben werden bestätigt									
Ort	t, Datum	Unterschrift/en der Eigentümerin bzw. des Eigentümers oder der bzw. des Bevollmächtigten								